

1. Schloß Burgfarrnbach

Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der energetischen Qualität nach Punkt 6.1

- Dämmung der obersten Geschossdecke zum nichtausgebauten Dachraum
- Dämmung der Dachschräge im Bereich der beheizten Räume
- Unterseitige Dämmung der Kellerdecken
- Erneuerung der Fensterelemente

Haustechnische Maßnahmen zur energetischen Verbesserung nach Punkt 6.1

- Erneuerung der Heizungsanlage. Wärmeerzeugung durch Einsatz erneuerbarer Energien, Nutzung fester Biomasse: Ausführung einer Pellet-Heizungsanlage.
- Erneuerung und Optimierung der regelungstechnischen Anlage (Heizung) und der Wärmeverteilung (in der Heizzentrale Ost und im Unterverteiler West), einschließlich Aufschaltung der regelungstechnischen Anlage auf die vorhandene Gebäudeleittechnik der Gebäudewirtschaft Fürth.

Brandschutztechnische Maßnahmen nach Punkt 6.2

- Flächendeckende Brandüberwachung des Dachbereiches
- Erneuerung der Blitzschutzanlage
- Verlegung der Magnetkontakte in eine Abzweigdose (EMA)

geplante Gesamtkosten der energetischen Sanierung	2.071.700,-- €
abgerechnete Gesamtkosten	1.815.200,-- €
Förderung durch Regierung	1.278.700,-- €
tatsächlicher Eigenanteil	536.500,-- €

2. Heinrich-Schliemann-Gymnasium

Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der energetischen Qualität nach Punkt 6.1

- Erneuerung der Fensterelemente gemäß EnEV
- Dämmung der obersten Geschossdecke zum nicht ausgebauten Dachraum
- Anbringen von Sonnenschutz an der Fassade
- Wärmedämmende Ausmauerung von Heizkörpernischen

Haustechnische Maßnahmen zur energetischen Verbesserung nach Punkt 6.1

- Erneuerung und Anpassung der Heizkörper in den gedämmten Heizkörpernischen
- Erneuerung der Beleuchtung (Teilbereiche)
- Einbau einer Sicherheitsbeleuchtung (Teilbereiche)
- Einbau einer elektr. betriebenen Sonnenschutzanlage

Brandschutztechnische Maßnahmen nach Punkt 6.2

- Einbau neuer Türen gemäß Anforderungen an den baulichen Brandschutz
- Ertüchtigung notwendiger baulicher Rettungswege
- Errichtung einer RA-Steuerung

Haustechnische Maßnahmen nach Punkt 6.2

- Modernisierung der WC-Anlagen einschließlich der Sanierung der Grundleitungen
- Abluftanlage in den WC-Anlagen
- Einbau einer Beamerverkabelung

geplante Gesamtkosten der energetischen Sanierung	1.503.800,-- €
abgerechnete Gesamtkosten	1.121.400,-- €
Förderung durch Regierung	927.500,-- €
tatsächlicher Eigenanteil	193.900,-- €

3. Kindergarten Westl. Waldringstraße

Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der energetischen Qualität nach Punkt 6.1

- Erneuerung der Fenster- und Türelemente gemäß EnEV
- Erneuerung der Flachdachdämmung
- Anbringung eines Vollwärmeverbundsystemes an den Außenwänden
- Dämmung der Kellerdecke

Haustechnische Maßnahmen zur energetischen Verbesserung nach Punkt 6.1

- Wärmeerzeugungsanlage: Der bestehende Kessel (Baujahr 1985), Erdgas betrieben, ist technisch verbraucht. Er wird durch einen Brennwertkessel ersetzt. Der Wärmebedarf wird auf das sanierte Gebäude angepasst.
- Wärmeverteilnetz: Erneuerung der Pumpen, Abänderung der Rohranlagen, Ergänzung bzw. Wiederherstellung der Dämmung.
- Erneuerung der Beleuchtung
- Erneuerung der Verteilung

Brandschutztechnische Maßnahmen nach Punkt 6.2

- Einbau neuer Türen gemäß Anforderungen an den baulichen Brandschutz
- Erstellung notwendiger baulicher Rettungswege
- Einbau einer Fluchttürsteuerung

geplante Gesamtkosten der energetischen Sanierung	454.000,-- €
abgerechnete Gesamtkosten	491.000,-- €
Förderung durch Regierung	397.200,-- €
tatsächlicher Eigenanteil	93.800,-- €

4. Grundschule Zedernstraße

Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der energetischen Qualität nach Punkt 6.1

- Erneuerung der Fenster gemäß EnEV
- Dämmung der Dachflächen (Zwischensparrendämmung, Untersparrendämmung)
- Ersetzen der Dachluken mit Dachflächenfenster
- Aufbringen einer Außenwanddämmung
- Erneuern der Außentüren
- Ersetzen der Glasbausteine durch eine Glaselementfassade

Haustechnische Maßnahmen zur energetischen Verbesserung nach Punkt 6.1

- Erneuerung und Optimierung der Heizungsanlage mit Abgassystem, KG
- Erneuerung und Optimierung der Verteileranlage einschl. der Pumpen- und Regeleinrichtungen, einschl. hydraulischer Abgleich der Heizungsanlage, KG
- Erneuerung der Wärmedämmung an den Heizungsanlagen, KG
- Austausch von Hand-Ventilen an den Heizkörpern durch voreinstellbare Thermostatventile und Rücklaufverschraubungen im gesamten Gebäude
- Erneuerung von Heizkörpern in den WC-Anlagen für Jungen und Mädchen, EG
- Neue Heizkörper im Bereich des Wintergarten bzw. Pausenhalle, EG
- Neue Heizkörper im Dach-Ausbau, DG
- Erneuerung der Beleuchtung (Teilbereiche)
- Einbau einer elektrisch betriebenen Sonnenschutzanlage
- Einbau einer Beamerverkabelung

Brandschutztechnische Maßnahmen nach Punkt 6.2

- Schaffung eines 2. Rettungsweges mittels Außenfluchttreppe
- Einbau eines Notausstiegsfensters im Dach- und Erdgeschoss
- Einbau eines Rauchabzuges im Treppenhaus
- Bauliche Abtrennung des Treppenhauses von den Flurbereichen
- Einbau einer Feststellanlage, Blitzschutzanlage.
- Einbau einer RA-Anlage

geplante Gesamtkosten der energetischen Sanierung	1.249.000,-- €
abgerechnete Gesamtkosten	1.176.800,-- €
Förderung durch Regierung	692.800,-- €
tatsächlicher Eigenanteil	484.000,-- €

5. Rathaus Stadt Fürth

Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der energetischen Qualität nach Punkt 6.1

- Dämmung der obersten Geschossdecke zum nichtausgebauten Dachraum
- Dämmung der Dachschräge (Zwischensparrendämmung im nutzbaren Bereich)

Haustechnische Maßnahmen zur energetischen Verbesserung nach Punkt 6.1

- Erneuerung der Heizungsanlage: Ausführung als Wärmepumpenanlage mit Wärmetauscher im städtischen Kanal zur Wärmeabgewinnung aus dem Abwasser (Machbarkeitsstudie beiliegend)
- Erneuerung des Klimagerätes (Sitzungssaal)
- Erneuerung/Optimierung der Regelungstechnik für Heizung und Lüftung, mit Aufschaltung auf die vorhandene Gebäudeleittechnik
- Einbau von Bewegungsmeldern für die Schaltung des Lichts in den öffentlichen Bereichen (Flure + WC's).

Brandschutztechnische Maßnahmen nach Punkt 6.2

- Einbau von automatischen Meldern (Dachgeschoss, Flucht und Rettungswege)
- Einbau von Brandwänden für die Bildung von Brandabschnitten (Dachgeschoss)

geplante Gesamtkosten der energetischen Sanierung	1.121.100,-- €
abgerechnete Gesamtkosten	1.122.400,-- €
Förderung durch Regierung	980.800,-- €
tatsächlicher Eigenanteil	141.600,-- €

6. Helene-Lange-Gymnasium

Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der energetischen Qualität nach Punkt 6.1

- Erneuerung der Fensterelemente gemäß EnEV
- Dämmung der obersten Geschossdecke (Südflügel)
- Dämmung der Kellerdecken in nicht beheizten Bereichen
- Erneuerung der Flachdachdämmung über der Sporthalle

Haustechnische Maßnahmen zur energetischen Verbesserung nach Punkt 6.1

- Optimierung der Hydraulik der Wärmeverteilung, einschl. Zählernachrüstung zur Erfassung des Wärmeverbrauchs in den einzelnen Liegenschaften.
- Erneuerung der Warmwasserbereitung mit Anbindung an das Heizungsnetz
- Erweiterung und Anbindung der Regelungsanlage der Heizzentrale, Unterverteilung und Lüftungsanlagen an die Gebäudeleittechnik
- Erneuerung der Beleuchtung (Teilbereiche)

Brandschutztechnische Maßnahmen nach Punkt 6.2

- Außenfluchttreppe in Stahl am Übergang Sporthalle/Schule
- Einbau von Brandschutztüren T 30 (Eingang Sporthalle)
- Neue Fluchttreppe in Stahl aus der ehem. Hausmeisterwohnung
- Einbau einer Rauchabzugsanlage
- Einbau einer Blitzschutzanlage für die Turnhalle

geplante Gesamtkosten der energetischen Sanierung	1.164.000,-- €
abgerechnete Gesamtkosten	1.304.500,-- €
Förderung durch Regierung	1.000.000,-- €
tatsächlicher Eigenanteil	304.500,-- €

7. Kindergarten „Am Klinikum“

Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der energetischen Qualität nach Punkt 6.1

- Untere Wärmedämmung der Decke über KG
- Wärmedämmung der Außenwände (Innendämmung)
- Dämmung der Dachhaut
- Ertüchtigung der Fenster als Isolierverglasung
- Ertüchtigung der Hauseingangstüre

Haustechnische Maßnahmen zur energetischen Verbesserung nach Punkt 6.1

- Austausch von Hand-Ventilen an den Heizkörpern durch voreinstellbare Thermostatventile und Rücklaufverschraubungen im gesamten Gebäude

geplante Gesamtkosten der energetischen Sanierung	180.100,-- €
abgerechnete Gesamtkosten	135.100,-- €
Förderung durch Regierung	105.500,-- €
tatsächlicher Eigenanteil	30.600,-- €

8. Hardenberg Gymnasium

Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der energetischen Qualität nach Punkt 6.1

- Erneuerung der Fenster- und Türelemente gemäß EnEV, mit Ausnahme des Haupttreppenhauses (hier wurden vor einigen Jahren bereits neue Fenster eingebaut)
- Dämmung der obersten Geschossdecke

Haustechnische Maßnahmen zur energetischen Verbesserung nach Punkt 6.1

- Erneuerung der Beleuchtung, Sonnenschutz (Teilbereiche)

Brandschutztechnische Maßnahmen nach Punkt 6.2

- Einbau neuer Türen gemäß Anforderungen an den baulichen Brandschutz
- Erstellung notwendiger baulicher Rettungswege
- Brandschutztechnische Maßnahmen an den Versorgungsleitungen nach LAR an den Brandabschnitten
- Einbau einer Alarmierungseinrichtung, Sicherheitsbeleuchtung, Rauchabzugsanlage, Feststellanlagen, Blitzschutzanlage.
- Einhausung von Elektrotrassen (Teilbereiche)

geplante Gesamtkosten der energetischen Sanierung	1.685.900,-- €
abgerechnete Gesamtkosten	1.519.200,-- €
Förderung durch Regierung	989.600,-- €
tatsächlicher Eigenanteil	529.600,-- €

9. Seeackerschule GS/HS Carlo-Schmid-Straße

Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der energetischen Qualität nach Punkt 6.1

- Erneuerung der Fenster- und Türelemente gemäß EnEV
- Erneuerung der Fassadendämmung und der Fassadenverkleidung
- Erneuerung der Flachdachdämmung

Haustechnische Maßnahmen zur energetischen Verbesserung nach Punkt 6.1

- Einbau einer Sonnenschutzanlage (teilweise)
- Rück- und Wiederaufbau der Photovoltaikanlage

Brandschutztechnische Maßnahmen nach Punkt 6.2

- Einbau neuer Türen gemäß Anforderungen an den baulichen Brandschutz
- Blitzschutzanlage

geplante Gesamtkosten der energetischen Sanierung	2.040.700,-- €
abgerechnete Gesamtkosten	2.066.300,-- €
Förderung durch Regierung	1.785.500,-- €
tatsächlicher Eigenanteil	280.800,-- €

Zusammenfassung

geplante Gesamtkosten der energetischen Sanierung	11.470.300,-- €
geplanter Eigenanteil	3.399.500,-- €
angemeldete Mehrkosten	320.600,-- €
abgerechnete Gesamtkosten	10.751.700,-- €
Förderung durch Regierung	8.157.600,-- €

tatsächlicher Eigenanteil	2.594.100,-- €
----------------------------------	-----------------------